

Touareg vs. LR Discovery

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 1. August 2006 um 19:04

Ich bin den Disco 3 TDV6 HSE nun 2 Wochen lang ausgiebig in Österreich gefahren. Ich muss eingestehen, ich war begeistert.

Von den besseren Geländeeigenschaften mal abgesehen, die mir eigentlich egal sind, da ich ja nicht einmal die des Touareg nutze, kann ich mal einen Äpfel- mit Birnen- Vergleich zu meinem R 5 TDI ohne Luft, handgeschaltet aufstellen.

Die Fahrleistungen und die Agilität sind vergleichbar mit denen des R5. Aus dem Stand kommt der Disco etwas spät in die Strümpfe, wenn man mal eben schnell in den fließenden Verkehr einbiegen will, muss man ganz schön aufpassen.

Das Automatikgetriebe paßt sehr gut zum Motor. Anders als die R5 Automatik, wo ich alles andere als begeistert war und weshalb ich auch zum Handschalter gegriffen habe.

Der Verbrauch ist erheblich höher. Selbst bei vorsichtiger vorausschauender Fahrweise sind kaum weniger als 12 Liter drin. Bei forscher Gangart werden es gerne 16 Liter. Also ich denke mal da wird er sich in Regionen des V6 TDI bewegen. Da ist der R5 um ca. 4 Liter im Vorteil.

Verleitet der Touareg noch machmal zum rasen, sollte man es beim Disco lieber ganz sein lassen. Er ist ein cruiser. Wer vor hat dauerhaft über 160 km/h zu fahren, sollte wohl eher den Range Rover, oder was ganz anderes bevorzugen.

Die Fahrkultur ist deutlich erhabener und komfortabler als beim R5. Kann an der Luftfederung liegen und mit Sicherheit auch an dem V6 Motor. Ich hatte eigentlich eher einen geländewagenähnlichen Komfort erwartet, schaukelig und schwammige Lenkung. Stimmt aber nicht, das Ding gleitet geradezu über die Straße.

Auch die im Test etwas negativ beschriebene Lenkung kann ich nicht bestätigen. Man hat eine gute Rückmeldung von der Fahrbahn und das trotz der hochwandigen Geländereifen. Auch das Fahrwerk hat mich in schnell gefahrenen Kurven überzeugt.

Die Funktionalität der Bedienelemente ist überzeugend. Während ich mich bei meinem R5 gerne über den Licht- und Regensensor und die ZV, die mich öfters mal gefangen hält, aufrege, besteht beim Disco kein Anlass zur Kritik.

Der Innenraum, das Platzangebot und die Verarbeitungsqualität sind echt stark. Besonders die Ledersitze mit ihren Poren schlagen das billig-Cricket Leder des Touareg um Längen. Die hintere Sitzreihe hat mich optisch zwar erst an eine mit Leder überzogene Holzbank erinnert. Trifft aber nicht zu. Man sitzt auch hinten sehr bequem.

Um den ganzen Geländeschirks habe ich mich nicht gekümmert. Ich denke mal da werden die Auto Tester sich schon ausgiebig zu geäußert haben, aber der der Gesamteindruck des Disco ist einfach klasse.